

Taschen, diverse Materialien



Taschen aus Polyethylen (PE):

PE ist das am häufigsten eingesetzte Material für die Herstellung von Kunststofftaschen. Dabei wird zwischen HDPE (high density) und LDPE (low density) unterschieden. HDPE ist härter als LDPE und wird deshalb auch „Knistertasche“ genannt. Eine allfällige Verbrennung erzeugt praktisch keine Rückstände und ist giftfrei. Es sind verschiedene Modelle verfügbar:

Grifflochtaschen:

Dieses klassische Modell ist in vielen fixen Formaten erhältlich. Der Aufdruck erfolgt im Flexo-Verfahren. Die Tasche kann entweder mit einem Bodenfalz oder einem Seitenfalz oder ganz ohne Falz hergestellt werden. Das Material (HDPE oder LDPE) ist in verschiedenen Stärken, Farben und Transparenz erhältlich. Bei grösseren Formaten wird das Griffloch verstärkt. Dies geschieht mit einem Umschlag oder einem Tape, das eingeschweisst resp. eingeklebt wird.

Mindestmenge: 3'000 Stück



Schlaufengriff-taschen:

Dieses Modell unterscheidet sich gegenüber der Grifflochtasche lediglich durch die Trage-Vorrichtung. Die Schlaufen sind in verschiedenen Farben erhältlich. Der Aufdruck erfolgt im Flexo-Verfahren.

Mindestmenge: 3'000 Stück



Taschen, diverse Materialien



Hemdchentragetaschen:

Hergestellt aus LDPE oder HDPE in verschiedenen fixen Formaten. Diese Taschen weisen einen Seitenfalz auf, sind sehr kostengünstig und eignen sich vorwiegend für den einmaligen Gebrauch. Der Aufdruck erfolgt im Flexo-Verfahren. Mindestmenge: 3'000 Stück



Bügelgrifftaschen:

Hergestellt aus LDPE in fixen Formaten mit einem Seitenfalz. Die Bügelgriffe aus Hartplastik sind in diversen Farben und Formen verfügbar. Der Aufdruck erfolgt im Flexo-Verfahren. Mindestmenge: 3'000 Stück



Taschen, diverse Materialien



Kordelgrifftaschen:

Beinahe so vielseitig wie eine Papiertasche in Bezug auf Formate und Optionen. Dieses langlebige Produkt wird in vielen fixen Formaten hergestellt und im Flexo-Verfahren oder Heissprägung bedruckt. Als Materialien stehen LDPE, HDPE oder geschäumtes Polypropylen (PP) zur Auswahl. Kordeln aus Baumwolle, PP, Schlauchkordeln, Ösen zur Verstärkung und Bodeneinlage sind nur einige der vielen Optionen.

Mindestmenge ist abhängig von Format und der Anzahl Druckfarben: 3'000 – 5'000 Stück



Taschen, diverse Materialien

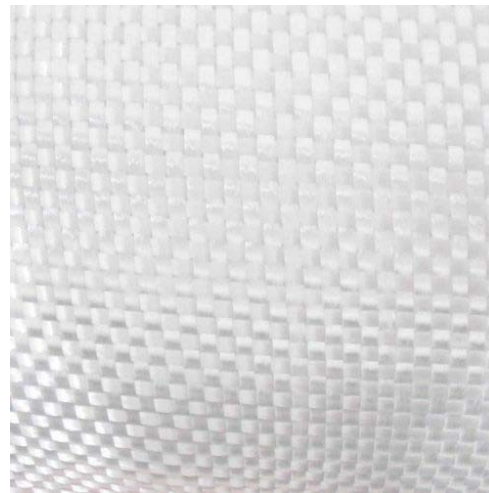


Taschen aus Polypropylen (PP):

Das Grundmaterial Polypropylen wird aus Erdöl und Erdgas gewonnen, teilweise auch mit Recycling-Produkten aus PET angereichert und zu Granulat verarbeitet. Die geschmolzene Substanz wird entweder gegossen und gepresst als „Non-Woven“-Vlies verarbeitet oder in feinen Streifen gewoben wodurch das Material „Woven“ erzeugt wird. Geschäumtes PP wird als „Espanso“ bezeichnet. Polypropylen wird bei einer allfälligen Verbrennung praktisch rückstandslos vernichtet und ist giftfrei.



Non-Woven



Woven

Taschen aus Non-Woven:

Non-Woven ist umweltfreundlich, wasserfest, sehr strapazierfähig, preiswert und einiges leichter als Baumwolle. Die Taschen können mit Boden- und Seitenfalz hergestellt werden. Verfügbar sind verschiedene Farben, optional sind auch lange Henkel verfügbar. Non-Woven wird meistens im Siebdruck-Verfahren bedruckt, häufig werden auch einfache Motive auf die fertigen Taschen übertragen.

Mindestmengen:

Mit nachträglichem Aufdruck auf Lagerware:

500 Stück

Individuelle Produktion:

1'000 Stück



Taschen, diverse Materialien



Taschen aus Woven:

Langlebigkeit und Stabilität sind die wichtigen Merkmale dieses Produktes und auch mit vielen Optionen versehenbar: Griffbänder lang, kurz oder verstellbar, Tasche verschliessbar mit Druckknopf oder Reissverschluss, mit oder ohne Bodenkarton, Lamination in Glanz oder Matt, Textilstreifen für Ränder kann in anderer Farbe eingenäht werden und vieles mehr!

Ein nachträglicher Aufdruck mit einem einfachen Logo ist in einer oder zwei Farben im Siebdruck möglich, bei komplexeren oder vollflächigen Sujets erfolgt ein Aufdruck im Photodruck oder Tiefdruck auf eine Folie. Diese wird als Lamination auf das Material übertragen.

Mindestmengen: ab 1'000 Stück



Taschen aus Baumwolle:

Auch Baumwolle kann für die Herstellung von Taschen verwendet werden. Sehr beliebt ist die natürliche Farbe, welche auch einen ökologischen Eindruck hinterlässt. Weil sich das Material auch sehr gut einfärben lässt, sind viele verschiedene Farben erhältlich. Es stehen kurze oder lange Henkel zur Auswahl. Der Aufdruck erfolgt im Siebdruck-Verfahren.

Mindestmengen:

Mit nachträglichem Aufdruck auf Lagerware:

500 Stück

Individuelle Produktion:

2'000 Stück



**Wir helfen Ihnen gerne, das richtige Modell mit dem richtigen Material zu finden.
Lassen Sie sich unverbindlich beraten!**

27.07.2017